Metropolit Hilarion: in den westlichen Ländern wird die Geschlechterideologie den Kindern von Vorschulalter beigebracht

In dem amerikanischen Staat Kalifornien wird der Gesetzentwurf vorgelegt, laut dem die Abteilungen mit den Kinderspielzeugen in Supermärkten "geschlechtsneutral" werden, und die Einteilung der Spielzeuge für Mädchen und Jungen in verschiedene Regale wird als Diskriminierung aufgrund des Geschlechts betrachtet.

Der Meinung des Metropoliten von Wolokolamsk Hilarion nach, seien solche gesetzlichen Initiativen die Folge des Aufzwingens der Geschlechterideologie in den Ländern des Westens, die vermute, dass das psychologische Geschlecht des Menschen mit seinem biologischen Geschlecht nicht übereinstimmen könne, dass die Geschlechtszugehörigkeit nicht etwas sei, was dem Menschen von Gott gegeben werde, sondern etwas sei, was er selbst auswählen könne.

Als der Vorsitzende der Abteilung für kirchliche Außenbeziehungen auf Bitten von der Moderatorin der Sendung “Kirche und Welt” E. Gracheva zur in Kalifornien vorgelegten gesetzlichen Initiative einen Kommentar gab, wies er darauf hin, dass die Geschlechterideologie heute auf dem Niveau vom Schul- und sogar Vorschulalter aufgezwungen werde. “ Es geht nicht nur darum, alle Spielzeuge auf einem Haufen zu vermischen, damit es die Autos mit den Puppen in der Abteilung gibt und keine Abteilung für

die Mädchen und keine Abteilung für die Jungen gibt. Es geht darum, die geschlechtsneutralen Spielzeuge zu schaffen, die geschlechtlos sind,- unterstrich der Hierarch.- Sie werden weder Jungen noch Mädchen sein. Es gibt weder Kai noch Gerda, es gibt geschlechtslose Wesen mit den unspezifischen Namen. Alles wird dafür gemacht, den Kindern von Kindheit an die Vorstellung beizubringen, dass das Geschlecht etwas Fiktives ist, etwas, was man ändern kann".

Wie Metropolit Hilarion betonte, werde es auch gemacht, weil sich die ganze Industrie auf die Erhaltung von diesem betrügerischen Stereotyp orientiere, daran beteiligen sich die Psychologen, Psychiater, Sexologen, Endokrinologen, Chirurgen, Fachärzte für plastische Chirurgie. Der Metropolit verglich den Einfluss dieser Industrie, die eigene Lobbyisten habe, mit der Waffenindustrie in den USA, wo die Waffeninteressengruppe den Politikern ihre eigenen Forderungen diktiere. " Diese Waffeninteressengruppe diktiert auch den Politikern ihre eigenen Forderungen, und sie fordert neue Mittel dafür, damit sich der Einfluss der Geschlechterideologie verbreitet",- sagte der Hierarch.

Eine der Folgen von dieser Lobby- und Propagandatätigkeit sei die erhebliche Steigerung der Einwohner in den USA geworden, die sich zu der LGBT-Gemeinschaft rechnen, legte Metropolit Hilarion fest. Nach der Schätzung der Gallup Organization ist diese Maßzahl von 3,5% bis 5,6% von den Befragten gestiegen, und unter den Jugendlichen ist diese Maßzahl immer höher und erreicht ungefähr 15%. " Es ist nicht das Ergebnis von einigen biologischen Prozessen, es ist das Ergebnis von dem Einfluss der Ideologie",- unterstrich Metropolit Hilarion.

Kommunilationsamt der Abteilung für kirchliche Außenbeziehungen

---

Quelle: https://mospat.ru/de/news/86913/